



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 5 „Naturschutz, Bayerisches Artenschutzzentrum“ im Referat 53 „Landschaftspflege, Große Beutegreifer“ baldmöglichst folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

### **wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)**

#### **für den Bereich Wildtiermanagement Große Beutegreifer**

Das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) ist verantwortlich für das Wildtiermanagement der großen Beutegreifer Wolf, Bär und Luchs in Bayern und betreibt die Fachstelle Große Beutegreifer. Aufgabe des Managements ist es, ein umfassendes Monitoring nach den gesetzlichen Vorgaben durchzuführen, zum gesetzlichen Schutz dieser Arten beizutragen und dabei auftretende Konflikte im Miteinander von Mensch und Wildtier durch geeignete Maßnahmen zu minimieren. Dazu zählen sowohl die Entwicklung wissenschaftlich-fachlicher Konzepte als auch die Organisation und Durchführung praktischer Maßnahmen. Die Fachstelle erfasst und beurteilt Meldungen (Sichtbeobachtungen, Spuren, mögliche Wildtier- oder Nutztierrisse) und bearbeitet Ausgleichszahlungen nach Nutztierverlusten. Zu den weiteren Aufgaben zählen die Organisation des ehrenamtlichen Netzwerks Große Beutegreifer, eine aktive Öffentlichkeitsarbeit, die Vermittlung in Konfliktfällen und die Weiterentwicklung der geltenden Managementpläne für die großen Beutegreifer. Bei allen Aufgaben arbeitet das LfU eng mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zusammen und steht im Austausch mit den beteiligten Behörden der Naturschutz- und Landwirtschaftsverwaltung.

#### **Ihre Aufgaben**

- Umsetzung und Weiterentwicklung des Managements der großen Beutegreifer Wolf, Bär und Luchs in Bayern
- Mitwirkung an der Hotline der Fachstelle Große Beutegreifer einschließlich Rufbereitschaft an Wochenenden und Feiertagen
- Organisation des Monitorings; Erfassung, Aufbereitung und Auswertung der Daten
- Entwicklung von Fachkonzepten; Organisation und Umsetzung von Maßnahmen des Wildtiermanagements
- Vorbereitung und Teilnahme an Runden Tischen und Durchführung von Beratungsgesprächen vor Ort
- Organisation, Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen und Betreuung des ehrenamtlichen Netzwerks Große Beutegreifer sowie vertraglich eingebundener Begutachter von Rissverdachtsfällen
- Mitwirkung in einschlägigen internationalen, bundesweiten und bayerischen Gremien
- Mitwirkung an der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

## Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtung Biologie / Landschaftsökologie / Naturschutz- und Landschaftspflege / Forstwirtschaft / Landwirtschaft oder vergleichbare Studienrichtung
- gute naturschutzfachliche Kenntnisse (Lebensraum- und Artenschutz mit den zugehörigen europäischen und nationalen Gesetzesgrundlagen)
- fundierte Kenntnisse im Wildtiermanagement Große Beutegreifer erwünscht
- Erfahrung in der Anwendung von Fach- und Geografischen Informationssystemen (vorzugsweise ArcGIS)
- gute Kenntnisse MS - Office und Statistik von Vorteil
- Berufliche Erfahrungen in einer öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil
- der Besitz eines Jagdscheines und praktische jagdliche Fertigkeiten sind von Vorteil
- Befähigung im Umgang mit Menschen, insbesondere sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick und gewandte Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Sicherheit im Umgang mit emotionalisierten Konfliktsituationen
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Bereitschaft zu selbstständigem Arbeiten sowie örtliche und zeitliche Flexibilität auch bei kurzfristig erforderlichen Dienstreisen
- Einsatzfreude und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Übernahme anderer naturschutzfachlicher Aufgaben, ggf. nach Einarbeitung

## Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Für Beamte ist eine Übernahme bis BesGr. A 14 möglich
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- eine Verbeamtung ist bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

## Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Hußlein, Tel. 09281/1800-4670 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Martin, Tel. 09281/1800-4531.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer H/53/15**

**bis spätestens 08.04.2024 (Eingangsdatum)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>